Verein der Freunde des Flughafens Linz

A-4063 Hörsching, Flughafenstrasse 1
office@vffl.at *www.vffl.at*

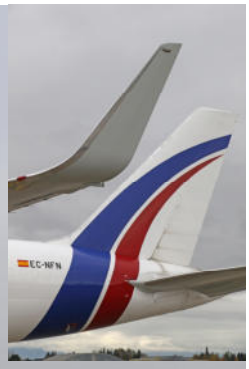
ÖSTERREICHISCHE POST AG
Briefsendung Bar freigemacht

Dezember 2020 07/20

vereinsinfo / Ausgabe 170

Cygnus Air unterwegs für DHL

Die spanische Frachtfluggesellschaft Corporación Ygnus Air ist seit Winterflugplan auch auf ausgewählten Flügen des Partners DHL ex LNZ unterwegs …



Erstmals kam die EC-NFN Boeing 757-223(PCF) in den von Swift Air bekannten Farben am 29.10.2020 zum Linz Airport. Bei diesem zu einem Frachtflugzeug umgebauten ehemaligen Passagierflugzeug wurden auch die Blended Winglets nachgerüstet. Beachten Sie bitte dazu den „Winglets"-Bericht in dieser VFFLinfo.

Titelfoto: Robert Lang. Kleine Fotos: Jürgen Stiglmair

verein der freunde des flughafens linz

Jahreshauptversammlung Jänner 2021 V E R S C H O B E N

Aufgrund der aktuellen COVID19-Situation müssen wir unsere Jahreshauptversammlung verschieben. Wir werden den konkreten Termin der JHV2021 rechtzeitig bekanntgeben.

verein der freunde des flughafens linz

VFFL INFO VFFL INFO

Besuchen Sie unsere VFFL-Homepage!

Thema auf der VFFL-Homepage:
Zwei Legenden werden 50

Zwei der wohl legendärsten Flugzeuge in der Geschichte der Luftfahrt feierten vor mittlerweile 50 Jahren ihre Premiere: die McDonnell Douglas DC10 und die Lockheed L-1011 Tristar.
Michael David blickt in seinem aktuellen Bericht auf der Vereinshomepage auf die Entwicklung der beiden Dreistrahler zurück, ebenso auf deren Besuche am Linzer Flughafen.
Mehr darüber erfahren Sie auf der VFFL-Homepage unter www.vffl.at

Alle Fotos aus LNZ: **Robert Lang**

Air Outre-Mer French Airlines im April 1985
McDonnell Douglas DC-10-30 F-GNDC

Caledonian Airways im Jänner 1989
Lockheed L-1011-50 Tristar G-BEAL

LTU im Mai 1992
Lockheed L-1011-100 Tristar D-AERU

Caribbean Wind Airlines im März 1996
Lockheed L-1011-51 Tristar V2-LEM

Der geplante **Vereinsabend** im November 2020 mit dem **Luftfahrtjournalisten Kurt Hofmann** musste leider, aber im Sinne unser aller Gesundheit, aufgrund der erlassenen Bestimmungen des Covid-19-Maßnahmengesetzes kurzfristig abgesagt werden. Sobald in der aktuellen Situation eine Veranstaltung wie diese wieder möglich sein wird, werden wir Euch natürlich in einer der nächsten VFFL-Vereinszeitungen gerne darüber informieren. Bis dahin wünschen wir Euch **Alles Gute und viel Gesundheit!** Besuchen Sie unsere informative VFFL-Homepage, wo Euch laufend aktuelle Berichte rund um das Luftfahrtgeschehen erwarten!

IMPRESSUM: Redaktion, Produktion und Gestaltung:
Jürgen Stiglmair - 4490 St. Florian, Cornelia Lang - 4030 Linz
Medieninhaber u.f.d. Inhalt verantwortlich: vffl-Vorstand, Obmann: Robert Lang - 4050 Traun;
Erscheint mindestens 6x jährlich in einer Auflage von 400 Stück in 4470 Enns. Druck: color4life
Konto-Nr. 120.394 bei Raiffeisenlandesbank OÖ BLZ 34000 (RLB OÖ)
IBAN: AT84 3400 0000 0012 0394 / BIC: RZOOAT2L

Sehr geehrte VFFL Mitglieder,
geschätzte Damen und Herren!

Hat das **Jahr 2020** für uns so hoffnungsvoll begonnen, nun neigt es sich langsam dem Ende zu.

Ein ungewöhnliches Jahr, welches uns alle im Rückblick durch die Entwicklungen und Maßnahmen durch den **Covid-19-Virus** ganz unvorbereitet getroffen hat.

Alle unsere **gemeinsam geplanten Aktivitäten**, bis auf unsere **traditionelle Jahreshauptversammlung** zu Beginn des Jahres und einen **Vereinsabend** unter erhöhten gesundheitlicher Vorsichtsmaßen im **September**, konnten wir durch die Ein- und Beschränkungen in den Phasen des Lockdowns nicht durchführen. Auch unsere **Vereinsreise** nach **Malta** im März stand bereits ganz im Zeichen dieses Virus, der uns alle die letzten Monate begleitet hat und unsere **weiteren Ausflüge und Reisen** im weiteren Verlauf des Jahres **leider nicht ermöglicht hat**.

In Hinsicht auf unser und besonders euer gesundheitliches Wohlergehen ist es leider **nicht möglich**, dass wir uns in mittlerweile gewohnter Tradition zu unseren **Vereins-Weihnachtsfeier** treffen können.

Trotz allem sehen wir mit Zuversicht auf das **Jahr 2021** und freuen uns auf ein **gemeinsames kräftiges Durchstarten**, sobald uns allen dies möglich ist.

Zuletzt wünschen wir euch ein frohes Weihnachtsfest, ein glückliches neues Jahr wünschen und vor allem viel Gesundheut euch und eurer Familie in nächster Zeit.

mit aviatischen Grüßen
Euer Vffl Vorstandsteam und Robert Lang

„Robert in Aktion" beim Fotografieren der Beladung eines Frachtfliegers am Vorfeld …
Foto: J. Stiglmair

Weihnachtsgedichte

für besinnliche und heitere Stimmung

zusammengestellt von Christine Lang

Christine Lang
und Robert Lang (Vereinsobmann)
bei der Präsentation der weihnachtlichen Gedichte
im Rahmen der Weihnachtsfeier im Jahr 2018.
Foto: Michael David

Advent

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt,
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird.

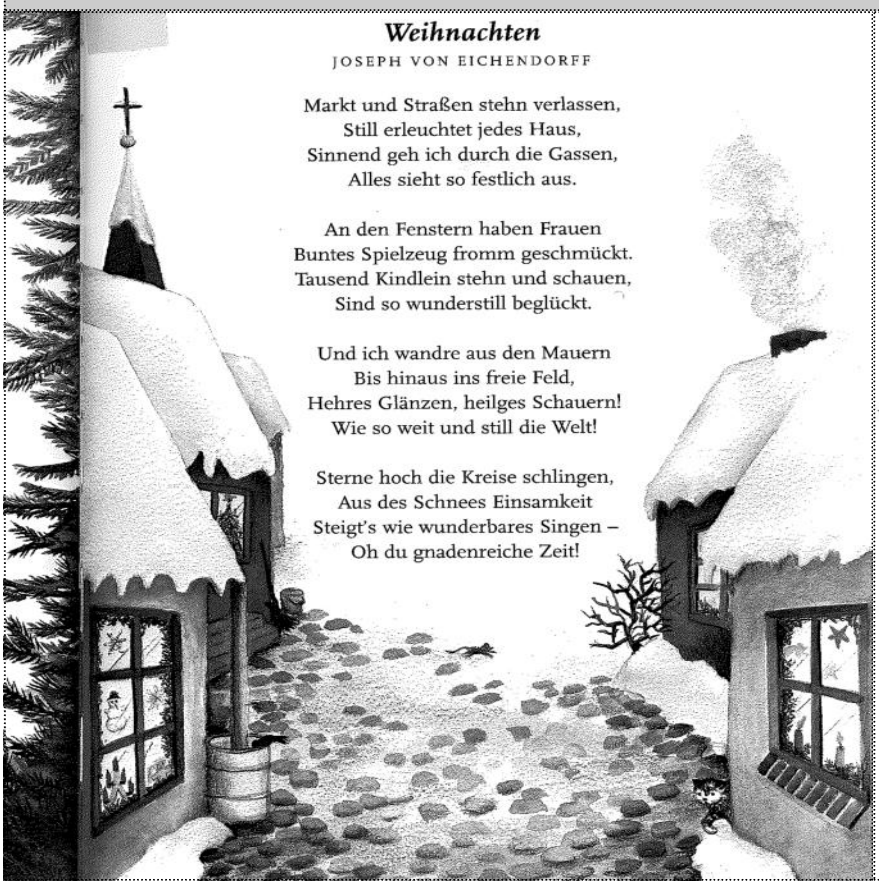
Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
streckt sie die Zweige hin – bereit,
und wehrt dem Wind und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke

Leider kann aufgrund der aktuellen Situation die diesjährige Weihnachtsfeier nicht stattfinden. Traditionell hat für uns aber auch in dieser Adventzeit unser treues Vereinsmitglied **Christine Lang** einige **besinnliche** und **heitere Weihnachtsgedichte** für uns zusammengetragen.

Mit Optimismus ins Neue Jahr! Gerade in düsteren Zeiten gilt: „Spot an, Licht ins Dunkel, die Dinge richtig in Schwung bringen und nach den Sternen greifen." In diesem Sinne wünschen wir Euch eine besinnliche Weihnachtszeit und für das kommende Jahr Gesundheit, Kraft und Zuversicht!

Euer VFFL Vereinsvorstand



Weihnachten

JOSEPH VON EICHENDORFF

Markt und Straßen stehn verlassen,
Still erleuchtet jedes Haus,
Sinnend geh ich durch die Gassen,
Alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
Buntes Spielzeug fromm geschmückt.
Tausend Kindlein stehn und schauen,
Sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins freie Feld,
Hehres Glänzen, heilges Schauern!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
Aus des Schnees Einsamkeit
Steigt's wie wunderbares Singen –
Oh du gnadenreiche Zeit!

Weihnachtswunder

GUSTAV FALKE

Durch den Flockenfall
klingt süßer Glockenschall,
ist in der Winternacht
ein süßer Mund erwacht.

Herz, was zitterst du
den süßen Glocken zu?
Was rührt den tiefsten Grund
dir auf den süßen Mund?

Was verloren war,
du meintest, immerdar,
das kehrt nun all' zurück,
ein selig Kinderglück.

Oh du Nacht des Herrn
mit deinem Liebesstern,
aus deinem reinen Schoß
ringt sich ein Wunder los.

Weihnachtsgedichte

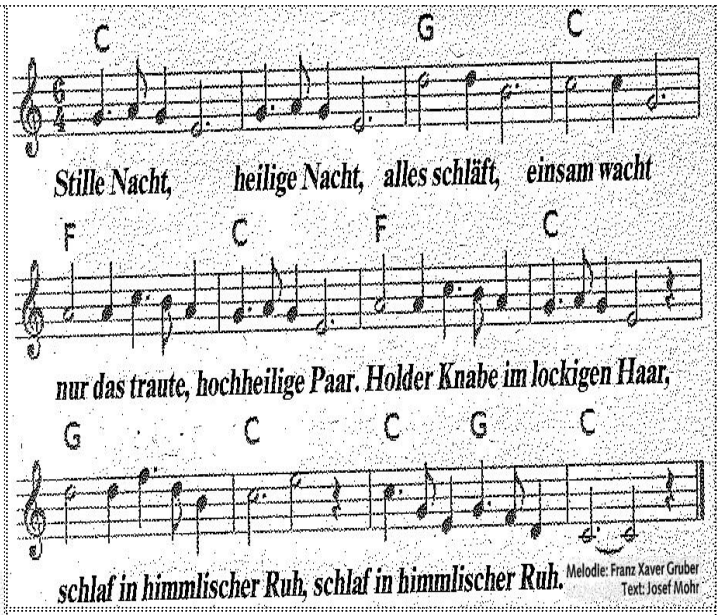
für besinnliche und heitere Stimmung

zusammengestellt von Christine Lang

Der Stern

WILHELM BUSCH

Hätt einer auch fast mehr Verstand
als wie die drei Weisen aus Morgenland
und ließe sich dünken, er wär wohl nie
dem Sternlein nachgereist wie sie;
dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
seine Lichtlein wonniglich scheinen lässt,
fällt auch auf sein verständig Gesicht,
er mag es merken oder nicht,
ein freundlicher Strahl
des Wundersternes von dazumal.



Christkindchen, komm in unser Haus

VOLKSGUT

Christkindchen, komm in unser Haus,
leer deine große Tasche aus,
stell dein' Schimmel untern Tisch,
dass er Heu und Hafer frisst.
Heu und Hafer frisst er nicht?
Zuckerbretzel kriegt er nicht.

Eine kleine Weihnachtsfabel

Die Tiere diskutierten einmal über Weihnachten. Sie stritten was wohl die Hauptsache an Weihnachten sei. „Na klar, Gänsebraten", sagte der Fuchs, „was wäre Weihnachten ohne Gänsebraten!"
„Schnee", sagte der Eisbär, „viel Schnee!" Und er schwärmte verzückt: „Weiße Weihnachten!"
Das Reh sagte: „Ich brauche aber einen Tannenbaum, sonst kann ich nicht Weihnachten feiern."
„Aber nicht so viele Kerzen", sagte die Eule, „schön schummrig und gemütlich muss es sein, Stimmung ist die Hauptsache."
„Aber mein neues Kleid muss man sehen", sagte der Pfau, „wenn ich kein neues Kleid kriege, ist für mich kein Weihnachten."
„Und Schmuck!" krächzte die Elster, „jedes Weihnachtsfest kriege ich was: Einen Ring, ein Armband, eine Brosche oder eine Kette, das ist für mich das Allerschönste an Weihnachten."
„Na aber bitte den Stollen nicht vergessen", brummte der Bär, „das ist doch die Hauptsache, wenn es den nicht gibt und all die süßen Sachen, verzichte ich auf Weihnachten."
„Mach´s wie ich", sagte der Dachs, „pennen, pennen, das ist das Wahre. Weihnachten heißt für mich mal richtig pennen!"
„Und saufen", ergänzte der Ochse, „mal richtig einen saufen und pennen" – aber dann schrie er „Aua", denn der Esel hatte ihm einen gewaltigen Tritt versetzt: „Du Ochse, denkst du den nicht an das Kind?" Da senkte der Ochse beschämt den Kopf und sagte:
„Das Kind, ja das Kind ist doch die Hauptsache." – „Übrigens" fragte er dann den Esel: „Wissen das die Menschen eigentlich?"

Frohe Weihnachten

verein der freunde des flughafens linz

WINGLETS - SHARKLETS

Text: Alois Friedl - Fotos: Jürgen Stiglmair

Werte Flughafenfreunde, in Corona-Zeiten haben wir uns für euch was Neues einfallen lassen und zwar sollen es Infos zu einem interessanten Thema aus der großen (und nun deutlich kleineren) Welt der Luftfahrt sein.

Dies deswegen, weil wir euch derzeit leider die gewohnte umfangreiche Themenvielfalt unserer VFFL-Infos einfach nicht bieten können, es auf unserem Flughafen zwangsweise viel weniger Neuigkeiten gibt, darüber hinaus es auch bei den nach Linz kommenden Flugzeugen viel weniger "Angebot" zum Fotografieren gibt und schlussendlich auch unsere Vereinsaktivitäten derzeit ordentlich gehandicapt sind! Aber natürlich warten wir ungeduldig "in den Startlöchern", das gewohnte umfangreiche Vereinsleben wieder aufnehmen zu können!

Bis dahin und dann in loser Folge auch weiterhin wollen wir zu einem Thema in der Luftfahrt, das einfach "dazugehört" und daher gar nicht mehr lang und breit erwähnt wird, aber doch interessante Aspekte aufzuzeigen wert ist, wollen wir nun starten, diesmal mit dem Thema WINGLETS bzw. SHARKLETS, wie sie Airbus nennt:

Split Scimitar Winglets - Boeing 737

Klassiche Winglets - Boeing 747

Es wird seit den Anfängen der Luftfahrt, besonders aber in den letzten Jahren mit immer intensiveren Anstrengungen versucht, den Spritverbrauch deutlich zu minimieren. Eines der Mittel dazu ist es, den Widerstand, den ein Flugzeug trotz ausgefeilter Stromlinienförmigkeit immer noch bietet, zu reduzieren.
Zur Entstehung: schon seit rund 50 Jahren wird mit den Tragflächen-Endscheiben, also vertikal geformten Tragflächenspitzen experimentiert, auch wenn die den Vögeln abgeschaute Idee dahinter schon etwa 100 Jahre alt ist, der Learjet 28 war 1977 das erste Serienflugzeug mit dieser Technologie.
Der Gesamtwiderstand des fliegenden Flugzeuges setzt sich zusammen aus dem Widerstand, der sich durch die Stirnfläche sowie der Reibung der Luft ergibt, das ist der sogenannte parasitäre Widerstand, zum anderen aus dem induzierten Widerstand, der mit der Auftriebserzeugung zusammenhängt. Auftrieb entsteht auf Grund des unterschiedlichen Drucks, der an den beiden der Tragfläche durch deren Formgebung herrscht. An der Oberseite ist der Druck deutlich niedriger als an der Unterseite! Bis hierher so gut, aber an den Flügelenden endet das natürlich. Hier entstehen Wirbel und in der Folge lange Wirbelschleppen, deren Energie u.a. zum induzierten Widerstand zählt. Er kann bis zu 50 % des Gesamtwiderstandes ausmachen. Winglets reduzieren nun den Einfluss dieser Wirbel, indem sie ihn zerteilen, dadurch wird die Tragflächenlänge besser "ausgenützt" und kann damit effizienter arbeiten.

WINGLETS - SHARKLETS

Text: Alois Friedl - Fotos: Jürgen Stiglmair

Winglets bzw. Sharklets erhöhen die Streckung einer Tragfläche, ohne die Spannweite zu vergrößern. Sie sorgen für eine bessere Seitenstabilität, verbessern so den Gleitwinkel sowie die Steigzahl. Sie verbessern das Verhältnis von Auftrieb zu Widerstand ("lift-to-drag ratio").
Es gilt immer genau abzuwägen, ob die Vorteile die Nachteile überwiegen, denn sie erhöhen die Stirnfläche und das Gewicht des Flügels, weil die Tagflächen strukturell verstärkt werden müssen, was sie schwerer macht.
Bei Langstreckenjets werden die Nachteile im langen Flug überkompensiert, weshalb sie bei solchen Jets auch zuerst flächendeckend eingesetzt wurden. Beim Einsatz auf Kurz- und Mittelstrecken ist der Spareffekt durch den kürzeren Reiseflug geringer, auch muss das Mehrgewicht deutlich öfter im Steigflug beschleunigt werden.
Gut zu beobachten ist die Entwicklung am Airbus A 320, dessen erste Exemplare noch ohne die Flügelspitzentechnologie ausgeliefert wurden, ab der leistungsgesteigerten Modellserie A320-200 gab es "Wingtip Fences", das sind relativ kleine, nach oben und unten ausgeformte "Zäune", die einen guten Kompromiss aus Strömungsoptimierung und Gewicht darstellten. Schöner anzuschauen, weil sehr elegant wirkend, sind die Blended Winglets, wie sie Boeing bei der 737NG-Serie einsetze.
Auch aus Gründen des Markenschutzes werden diese bei Airbus „Sharklets" genannt, die ebenso einen fließenden Übergang von der Tragfläche aufweisen und auf eine weitere Verbesserung der Strömung abzielen.

Sharklets - Airbus A320

Wingtip Fences - Airbus A310

Beide Varianten sollen bis zu weitere 4 % Treibstoff einsparen bzw. das Reichenweitenmaximum des jeweiligen Typenmodells um bis zu einige hundert Kilometer steigern.
Bei Boeing gibt es nun je nach Einsatzzweck zwei weitere Varianten: die nochmals verbesserten Split Scimitar Winglets mit sehr feinen Profilen, sie zeigen, wie ausgefeilt die Strömung mittlerweile an den Flügelspitzen gelenkt wird. Beispielsweise an der Boeing 787, dem Dreamliner gibt es ein deutlich anderes Design, nämlich die Raked Wingtips, das sind nach hinten gebogene Flügelspitzen, die für den Reiseflug ausgelegt sind.

Zusammenfassung der verschiedenen Ausführungen:

klassische Winglets	*(eckig, gerade oder schräg nach oben)* *Z.B. A 330/340, Boeing 747-400, Embraer E-Jets, ...*
Blended Winglets	*(fließender Übergang von der Tragfläche zum Winglet)* *Boeing 737 NG sowie beim A 320 als Sharklets*
Wingtip Fences	*(etwas kleiner, nach oben und unten ausgerichtet, senkrecht oder schräg)* *A 300-600, A 310-300, A 320, A 380*
Raked Wingtips	*(Tragflächenspitzen, nach oben und nach hinten gebogen)* *Boeing 747-8, 777-200/300, 787, ...*
Mischformen:	*der Airbus A 350 hat speziell geformte doch nicht so stark angewinkelt sind;* *die MD-11 hatte spezielle nach schräg oben ausgerichtete Winglets mit zu zusätzlichen kleinen nach schräg unten gerichteten Winglets*

N.S.: über dieses Thema könnte man ja noch seitenweise schreiben, daher wurde an manchen Stellen nicht noch weiter ins Detail gegangen, danke für Euer Verständnis!

** **Austrian Airlines (OS/AUA)** hat die angekündigte Wiederaufnahme der Flüge nach Düsseldorf aufgrund der aktuellen Situation auf voraussichtlich 18.01.2021 verschoben. Am 28.10. wurde mit der OE-LZA Airbus A320-214 der Trainingsflug von Bratislava nach Wien über den Linz Airport geführt und hier ein "Touch&Go" absolviert.

** **Bulgarian Air Charter (1T/BUC)** brachte am 28.10.2020 den bulgarischen Fußballverein "Ludogorez Rasgrad" zum UEFA Europa League Spiel gegen den LASK nach Oberösterreich. Zum Einsatz gelangte dabei der LZ-LAG Airbus A320-231. Der Rückflug der Mannschaft erfolgt am 29.10. bereits unmittelbar nach dem verlorenen Spiel (der LASK hat beim Heimspiel 4:3 gewonnen).

** **Freebird (FH/FHY)** bringt U21-Team in die Türkei! Zum wichtigen Auswärtsspiel für die Qualifikation zur nächsten Europameisterschaft hob am 12.11.2020 die österreichische U21-Fußball-Nationalmannschaft mit dem TC-FHN Airbus A320-214 der Freebird Airlines von Linz-Hörsching nach Samsun/Carsamba an der türkischen Schwarzmeerküste ab. Leider brachte der Sonderflug offenbar kein Glück, ging das Spiel unglücklich mit 2:3 verloren. So erfolgte der Rückflug bereits unmittelbar nach dem Spiel mit gleichem Flieger, welcher am 14.11.2020 als Nachtcharter in LNZ landen durfte (Positionierungsflüge aus Leipzig/ Halle, nach Antalya).

** **Maleth Aero (DB/MLT)** brachte am 21.10. die Mannschaft von LASK zum UEFA Europa League Spiel gegen "Tottenham Hotspur" nach Großbritannien. Dabei kam die 9H-VOX Boeing 737-548 (mit kleinen "Oryx Jet"-Titeln neben der Eingangstüre / 44 VIP-Sitzplätze) nach London-Stansted zum Einsatz. Der Rückflug erfolgte wiederum mit gleichem VIP-Flieger am 23.10.2020 (mit Positionierungsflügen aus London-Stansted / am 26.10. nach Dubai via Tel Aviv). Am 03.11. kam der VIP-Jet wieder via Sofia aus Dubai zurück und führte danach am 04.11. einen weiteren LASK-Sonderflug nach Antwerpen (zum Spiel gegen Royal Antwerp) mit Rückflug am 06.11. durch. Ein weiterer Fussballcharter führte am 09.12. nach Varna (zum Spiel gegen Ludogorez Rasgrad) mit geplantem Rückflug am 11.12.2020.

** **TUI fly Belgium (TB/JAF)** brachte am 25.11.2020 den belgischen Fußballverein "Royal Antwerp" zum UEFA Europa League Spiel gegen den LASK nach Oberösterreich. Zum Einsatz gelangte dabei der OO-JEB Embraer 190-100STD, welcher damit erstmals in LNZ zu Gast war. Der Rückflug der Mannschaft erfolgte am 27.11. wiederum direkt nach Antwerpen.

Abschied von Saab 105

Die 50 jährigen Militärjets die am Fliegerhorst Vogler in Linz-Hörsching stationiert sind, werden mit Jahresende ausgemustert. „Die Saab 105 wird aufgrund des Endes der technischen Lebensdauer ‚ausgephast' und nicht nachbeschafft", so das BMLV in einer Aussendung. Die SAAB SK60 ist ein Jet-Trainer und Erdkampfflugzeug der 1960er Jahre. In den Jahren 1970 bis 1972 wurden insgesamt 40 Maschinen der als SAAB 105 OE bezeichneten Österreich-Version übernommen. Bis zuletzt waren davon noch etwa 12 Jets vorhanden. Flugfähig waren deutlich weniger. Alle übrigen Maschinen wurden entweder für Ersatzteile ausgeschlachtet oder sind verunfallt. Fotos: J. Stiglmair

Immer wieder wurden auf den Saab 105 der Österreichischen Luftstreitkräfte ...

... diverse Sonderbemalungen oder Aufkleber angebracht!

Umbauarbeiten im Abflugbereich

Im Transitbereich finden aktuell einige bauliche Veränderungen statt. So wurde in den vergangenen Wochen der **Heinemann Travel Value & Duty Free Shop** sowie das **DoN-Transitcafé** abgebaut. Nach den derzeit andauernden Umbauarbeiten wird der Gastro– und Travel Value-Bereich zusammengeführt und zukünftig gemeinsam betrieben. Neben diesen Synergien gewinnt damit auch der Gate-Bereich an mehr Raum und wird so wiederum aufgewertet.

Robert Lang hat den aktuellen Baufortschritt fotografisch festgehalten ...

RampView

JS

... mit DHL Boeing 757-200, Turkish Airlines Airbus A330-200 und TUIfly Belgium Embraer 190 sowie zwei Cessna Citation Mustang Jets der in LNZ beheimateten Globeair!

JS

Das spektakulärste **Flughafenfeuerwehr-Fahrzeug** am Linz Airport ist der Panther 6×6 der Firma Rosenbauer. 700 PS Motorleistung und ein Gewicht von 39.000 kg. Löschanlage: 12.500 l Wasser, 1.500 l Schaum und 120 kg CO2. Löschleistung: 7.000 l/min bei 11 bar.

LNZ Fussballcharter

Fotos: Michael David & Jürgen Stiglmair

21.10. Maleth (Oryx Jet) Boeing 737-548 9H-VOX
JS LASK London-Stansted

... weitere Sonderflüge in der UEFA Europa League führten den LASK nach Antwerpen und Varna.
JS

28.10. Bulgarian Air Charter A320-231 LZ-LAG
JS „Ludogorez Rasgrad" Varna

12.11. Freebird Airlines A-320-214 TC-FHN
JS Österreich U21-Nationalteam Samzun/Carsamba

MD

JS

JS

25.11. Tuifly Belgium Embraer 190-100STD OO-JEB
„Royal Antwerp" aus Antwerpen
JS

Wintereinbruch @ Linz Airport

2Excel Aviation (BRO) brachte am 02.12.2020 den englischen Fußballverein "Tottenham Hotspur" mit der G-SWRD Boeing 737-3L9 zum UEFA Europa League Spiel gegen den LASK aus London-Stansted kommend nach Linz. Der Jet der britischen Fluggesellschaft verweilte beim ersten diesjährigen Schneefall gerade auf dem Vorfeld des Flughafens. Den Rückflug trat die Mannschaft übrigens bereits unmittelbar nach Spiel noch in den späten Abendstunden am 03.12.2020 an.

RL

RL

RL

RL

JS

Fotoimpressionen von einem Wintertag mit zugeschneiten Cockpitfenstern ...

LNZ Fotorückblick

Fotos: Michael David & Jürgen Stiglmair

29.10.2020 EC-FTR Boeing 757-256 (PCF) JS

Mit Beginn des Winterflugplans erfolgte auch auf dem werktäglichen Frachtkurs der DHL zwischen dem Europa-Hub Leipzig/Halle und Linz eine Umstellung. Auf ausgewählten Flügen verkehren nun auch Boeing 757F der spanischen Cygnus Air, welche bislang mehrheitlich zu Destinationen in Nord- und Osteuropa zum Einsatz kamen.
Cygnus wurde 1994 von Gestair in Spanien gegründet und stieg 1998 mit Douglas DC-8F ins Frachtgeschäft ein. Mittlerweile wird Cygnus Air von einem amerikanisch-karibischen Investor mit insgesamt vier Boeing 757-200F geführt.

06.11.2020 EC-KLD Boeing 757-256 (PCF) MD

operating for

Zwei der vier Boeing 757-200F (siehe dazu EC-NFN am Titelbild dieser Ausgabe) werden in den Basisfarben des Partners Swiftair geführt, während sich die anderen Farben vollständig in weiß oder den Farben des Vorbesitzers präsentieren. Die 1992 gebaute Boeing 757-223 PCF Winglets in den von Swift Air bekannten Farben wurde erst im letzten Jahr von American Airlines übernommen. Cygnus Air, benannt nach dem lateinischen Wort für Schwan, setzt seit geraumer Zeit ihr Flotte vorwiegend für den Paketdienst DHL innerhalb Europas ein, bietet aber auch eigene Ad-Hoc-Frachtcharter ab Madrid-Barajas oder anderen spanischen Flughäfen an.